

**Protokoll der Dichtheitsprüfung für Fußbodenheizungen gemäß DIN EN 1264-4**

Auftraggeber: \_\_\_\_\_

Gebäude /Liegenschaft: \_\_\_\_\_

Bauabschnitt/-teil/  
Stockwerk/Wohnung: \_\_\_\_\_

**Anforderungen:**

Die Dichtheit der Heizkreise der Fußbodenheizung wird unmittelbar vor der Estrichverlegung durch eine Wasserdruckprobe sichergestellt. Der Prüfdruck beträgt hier abweichend von der VOB das Doppelte des Betriebsdruckes mindestens jedoch 6 bar. Dieser Druck muss während des Einbaus des Estrichs aufrecht erhalten bleiben.

**Dokumentation:**

Maximal zulässiger Betriebsdruck: \_\_\_\_\_ bar

Prüfdruck: \_\_\_\_\_ bar

Belastungsdauer \_\_\_\_\_ h

Die Dichtheit wurde festgestellt; bleibende Formänderungen sind an keinem Bauteil aufgetreten.

**Bestätigung:**

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Bauherr/Auftraggeber  
Stempel/Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Bauleiter/Architekt  
Stempel/Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Heizungsbauer Stempel/Unterschrift